

Prof. Dr. Wilh. Levison

Bonn

Kaiserstraße 105.

Bonn, den 3. Mai 1936.

Lieber Herr Geheimrat,

In Berlin ist diesmal nach dem Bericht meines Nachfolgers nur über die Zukunft des "Neuen Archivs" verhandelt worden, das mit dem "Archiv für Urkundenforschung" verschmolzen und - unter neuem Titel - zu einer allgemeineren, regelmäßiger erscheinenden Zeitschrift für mittelalterliche Geschichte umgestaltet werden soll.

S. 85 hatte ich Chlothovechus geändert, weil es sich nicht um ein Zitat handelt und Sie den Namen sonst immer gleichmäßig mit d geschrieben hatten. Zudem möchte ich die Sicherheit der Schreibung bezweifeln: Der Brief ist zusammen mit den Beschlüssen von Orléans in denselben Handschriften überliefert, von denen nach Maassen nur der alte Corbeiensis (C) die Schreibung mit th hat - alle anderen haben d, gleich Gregor, den Originalen von Königsurkunden und den Epistolae Austrasicae. Doch kommt darauf ja wenig an.

Gleichzeitig geht Bogen 12 an Sie ab, wo an der Hand der Urkollationen im Apparat wieder einiges zu verbessern war. Den Text habe ich an 2 Stellen geändert. S. 89, 7 habe ich VIII. (= Al. D4) für octavus gesetzt; wenn hier die anderen Hss. teils octavus, teils octavo haben, so erklärt sich dies doch am ehesten aus verschiedener Auflösung der - wie damals üblich - mit keiner Endung versehenen Zahl (die alten B-Hss. fehlen an dieser Stelle!). Ferner habe ich 90, 13 reppereas für reppere gesetzt, da sich auch hier alle Varianten so am leichtesten erklären: repereas B3.4, reperias B5, repperias Al. C2. D, reppere Bl. 2, repperi pr. m. Cl - vor allem scheint mir die Uebereinstimmung von B3.4, 5 mit Al. ~~C2~~. D unbedingt den Konjunktiv zu fordern.

An der vielerörterten Stelle 91, 7-9 habe ich, wohl als erster, die liturgischen und biblischen Vorbilder angemerkt; es ist reichlich Raum für die Anmerkungen da. Von kleineren Besserungen sehe ich ab und erwähne nur die Änderung der Anmerkung über Chlodwig als consul augustus S. 89 Anm. 3. Mir scheint Ihre Deutung des Diadems trotz des Schweigens der übrigen Quellen sehr beachtenswert: wie das vocitatus als consul den codicilli de consulatu entspricht, so dem Diadem der Augustustitel. Aber gerade dann scheint mir aut unentbehrlich. Konsulat und Augustuswürde waren